

Regionaljournal Steiermark

Pkw stürzte auf der A9 in Baustellengraben

Ein 57-jähriger Pkw-Lenker kam Samstagnacht auf der A9 im Bereich einer Baustelle bei Kammern von der Fahrbahn ab und stürzte mit seinem Fahrzeug in einen rund zwei Meter tiefen Baustellengraben. Der Mann wurde verletzt.

Gegen 23.35 Uhr war der 57-jährige Staatsangehörige aus Bosnien und Herzegowina auf der A9 in Fahrtrichtung Süden unterwegs. Laut seinen Angaben fuhr er seit Beginn des Baustellenbereiches auf dem gesperrten Fahrstreifen. Auf Höhe des Straßenkilometers 119,600 geriet der Pkw in einen aufgrund der Bauarbeiten ausgehobenen, rund zwei Meter tiefen Graben. Beim Eintreffen der alarmierten Polizeistreife hatte sich der Lenker bereits selbst aus dem Fahrzeug befreit und befand sich zu Fuß im Baustellenbereich.

Er erlitt eine Fraktur im Bereich des Unterarms und wurde vom Roten Kreuz in das LKH Leoben eingeliefert. Ein Alkotest verlief negativ.

Für die Bergung des schwer beschädigten Fahrzeugs musste der erste Fahrstreifen für rund eine Stunde gesperrt werden. Die Freiwillige Feuerwehr Kammern führte die Bergung des Pkw mithilfe eines Krans durch. Anschließend wurde das Fahrzeug von einem Abschleppunternehmen abtransportiert.